

Arbeitsprogramm 2014

Fachausschuss:

HFPA

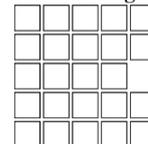
20.11.2013

Amt:

Gst

Ggf. Hinweis auf untergeordnete Organisationseinheit (Abt./SG)/ oder Produktbereich

Stadt Erlangen



Arbeitsprogramm 2014

Gst

Zuständiger Fachausschuss: HFPA

Einbringung am: 20.11.2013

Datum: 23. Oktober 2013

Unterschrift Amtsleitung

Datum: _____

Unterschrift Referent/in

Arbeitsprogramm 2014

Stadt Erlangen

Fachausschuss:

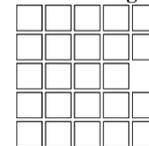
HFPA

20.11.2013

Amt:

Gst

Ggf. Hinweis auf untergeordnete Organisationseinheit (Abt./SG)/ oder Produktbereich



1 Allgemeine Angaben¹	
Verantwortlich	Doris Aschmann, Cornelia Höschele
Beschreibung	Gleichstellungsstelle für Frauenfragen
Auftragsgrundlage²	GG Art. 3, AGG, Bay. Gleichstellungsgesetz, Gleichstellungssatzung der Stadt Erlangen
Zielgruppe	Alle Beschäftigte der Stadt Erlangen als Arbeitgeberin, alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt Erlangen
Ziele / Aufgaben	Zur Geschlechtergerechtigkeit in allen kommunalpolitischen Bereichen beitragen
2 Produktgruppen³	
Untergeordnete Produktgruppen in eigener Verantwortung	<Nr. lt. Produkthaushalt> <Bezeichnung> <Nr. lt. Produkthaushalt> <Bezeichnung> <Nr. lt. Produkthaushalt> <Bezeichnung>
Untergeordnete Produktgruppen mit anteiliger Verantwortung⁴	<Nr. lt. Produkthaushalt> <Bezeichnung> <Nr. lt. Produkthaushalt> <Bezeichnung> <Nr. lt. Produkthaushalt> <Bezeichnung>

Arbeitsprogramm 2014

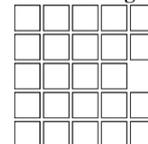
Fachausschuss: HFPA

20.11.2013

Amt: Gst

Ggf. Hinweis auf untergeordnete Organisationseinheit (Abt./SG)/ oder Produktbereich

Stadt Erlangen



3 Finanzdaten	2013 Ansatz (€)	2014 Entwurfsansatz (€)	
3.1 Teilergebnishaushalt⁵			
ordentliche Erträge	-1.100,00	-1.100,00	
ordentliche Aufwendungen	138.500,00	148.400,00	
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	137.400,00	147.300,00	
3.2 Budgetdaten⁶			
Summe Erträge	-1.100,00	-1.100,00	
Sachmittelbudget			
Summe Aufwendungen	5.800,00	7.800,00	
Sachmittelbudget			
Saldo	4.700,00	6.700,00	
Sachmittelbudget (Budgetvolumen)			
Personalaufwand	133.000,00	142.900,00	
3.3 Budgetrücklage			
Stand (aktuell) am 23.07.2013 ⁷	202,80		
3.4 Investitionen			
Planmäßige Abschreibungen ⁸			
Auszahlung aus Investitionstätigkeit			

Arbeitsprogramm 2014

Fachausschuss:

HFPA

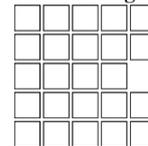
20.11.2013

Amt:

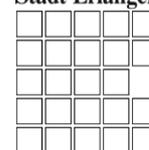
Gst

Ggf. Hinweis auf untergeordnete Organisationseinheit (Abt./SG)/ oder Produktbereich

Stadt Erlangen



5 Stellenplan 2014			
Beantragte Änderungen (Übersicht ohne Stellenwertänderungen)	Funktion + Stellenumfang (VZ bzw. TZ-Anteile)	Stellenwert	Kurzbegründung Fachamt¹³
Folgende neue Planstellen wurden von der Fachdienststelle beantragt und sind in Liste A zum Stellenplan aufgenommen			
Folgende Stelleneinzüge, Stellensperrungen und kw-Vermerke sind in der Liste A zum Stellenplan enthalten			
Folgende Nichtschaffung einer Planstelle, Stelleneinzüge und -sperrungen und kw-Vermerke ist/sind nicht im Konsens mit dem Fachamt			



6 Hintergrundinformation¹⁴	
<p>Analysen, Fakten, Kennzahlen</p> <p>Entwicklungstrends, Prognosen</p> <p>Herausforderungen¹⁵</p> <p>Langfristig strategische Ziele der Dienststelle¹⁶</p> <ul style="list-style-type: none"> • Was wollen wir im nächsten Jahr erreichen? • Was wollen wir dafür tun? • Wie wollen wir das anpacken? • Welche Ressourcen stehen dafür zur Verfügung bzw. werden benötigt? 	<p>Gleichstellungspolitik heute ist dadurch gekennzeichnet, dass sie Frauen und Männer bei der Erweiterung von Handlungsspielräumen unterstützt und dabei Fragen der Geschlechtergerechtigkeit in den Fachpolitiken verankert werden. Dabei wird eine Vernetzung und Verknüpfung verschiedener Unterschiede vorgenommen. Dies mit dem Ziel, dass Diskriminierungen aufgehoben werden und Unterschiede (Geschlecht, Alter, Lebenslage...) nicht zu Benachteiligungen führen, sondern im Gegenteil ihre innewohnenden Potentiale Gestaltungskraft erlangen.</p> <p>Es gilt für Mädchen und Jungen, Frauen und Männer Chancengerechtigkeit in Bildung, Beruf, Familie, Gesellschaft, Wirtschaft und Politik herzustellen.</p> <p>In den themenbezogenen AGs innerhalb und außerhalb der Stadtverwaltung verfolgen wir den Ansatz einer diversitätsbewussten Perspektive, damit Geschlechtergerechtigkeit in die fachlichen Fragen integriert wird.</p>
Arbeitsschwerpunkte 2014¹⁷	
<p>- <i>Arbeitsschwerpunkt 1</i> <i>PE/OE:</i></p>	<p>Demographie-, gender- und diversityorientierte Personalgewinnung und -entwicklung. Verknüpfung des Aspektes Geschlechtersensibilität mit anderen Unterschieden im Projekt Xenos „Kompetenzbasiertes Programm zur interkulturellen Öffnung der Stadtverwaltungen Nürnberg und Erlangen“. Beitrag zur Verstetigung der Ergebnisse aus dem Projekt „Gesund alt werden bei der Stadt Erlangen – demographieorientiertes Personalmanagement“. Unterstützung bei der Weiterentwicklung von Führungsinstrumenten, Qualifizierungsprogrammen bzw. Fortbildungen für Führungskräfte und Mitarbeiter/innen. Weitere Schritte zur Implementierung einer diversitätsbewussten Personal-, Führungs- und Konfliktberatung in der Arbeitsgruppe KomKon. Aufbau eines übergreifenden Angebotes kollegialer Beratung in Kooperation mit dem BSD.</p> <p>Weiterentwicklung des Beratungs- und Unterstützungsangebotes bei flexiblen Arbeitszeiten und Führung in Teilzeit für Beschäftigte und Führungskräfte.</p>
<p>- <i>Arbeitsschwerpunkt 2</i> <i>Gewalt:</i></p>	<p>Neuaufgabe der Notfallkarte „Was tun bei Gewalt“, Erstellen von Informationsmaterialien zum Thema Gewalt und ältere Frauen, Durchführung einer Fachtagung zu Erfahrungen mit dem Gewaltschutzgesetz in Kooperation mit dem AK Gewalt der Landesarbeitsgemeinschaft der bayerischen Gleichstellungsbeauftragten. Durchführung einer Veranstaltung Sexuelle Belästigung am Arbeitsplatz</p>
<p>- <i>Arbeitsschwerpunkt 3</i> <i>Bildung:</i></p>	<p>Gender- und diversitätsorientierte Angebote für pädagogisch Arbeitende. Z.B. Unterstützung der Vorbereitung einer weiteren Tagung (Februar 2014) in Zusammenarbeit mit der Universität zu Diversität im Schulalltag: „Bildungschancen durch Diversity-Kompetenz, Gender und Migration 2014“. Federführung bei der Vorbereitung eines Fachtages für das Fachforum emanzipatorische Mädchenarbeit, Arbeitstitel „Psychische Auffälligkeiten – (geschlechter-</p>

Arbeitsprogramm 2014

Stadt Erlangen

Fachausschuss:

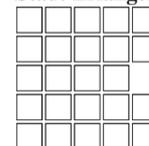
HFPA

20.11.2013

Amt:

Gst

Ggf. Hinweis auf untergeordnete Organisationseinheit (Abt./SG)/ oder Produktbereich



	<p>)bewusster Umgang im pädagogischen Alltag“. Unterstützung der Durchführung des girls and boys day und von Aktivitäten, die das Berufswahlspektrum von Mädchen und Jungen erweitern. Mitarbeit in der Landesarbeitsgemeinschaft Mädchenpolitik, des fachlichen Austauschs in der Region und der praktischen Angebote über das Fachforum emanzipatorische Mädchenarbeit (Mädchenkreativtag, Unterstützung und Beteiligung bei der Erstellung eines regionalen - ehemals Nürnberger – Mädchenkalenders u.a.).</p>																
<p>- Arbeitsschwerpunkt 4 Beruf:</p>	<p>Fortführung der Aktivitäten im Existenzgründerinnennetzwerk, Information und Unterstützung der Vernetzung von Existenzgründerinnen. Fortführung der Zusammenarbeit im Rahmen des IBA Projekts „Integrierte Beratungsangebote für Alleinerziehende“ zur Verbesserung der Lebens- und Arbeitsperspektive von Alleinerziehenden in Erlangen. Entwicklung von unterstützenden Maßnahmen, z.B. Kinderbetreuung in Randzeiten, Information und Kooperation mit Arbeitgebern, z.B. zum Thema Teilzeitausbildung.</p>																
<p>- Arbeitsschwerpunkt 5 Öffentlichkeitsarbeit:</p>	<p>Weiterführung des 2012 initiierten Newsletters von Gst mit aktuellen Informationen zu gleichstellungspolitischen Themen. Aktivitäten, Vorträge, Informationen etc. wie equal pay day, Internationaler Frauentag u.a. Unterstützung und inhaltliche Bestückung des Internetauftritts der Gleichstellungsbeauftragten Mittelfranken zur besseren Information zu gleichstellungspolitischen Fragen in der Region. Gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit mit dem mittelfränkischen Netzwerk der Gleichstellungsbeauftragten u.a. Veröffentlichung einer neuen Informationsbroschüre zu Trennung und Scheidung.</p>																
<p>Einführung des Dokumentenmanagementsystems (DMS) bis 2017 (AGHV-Festlegung vom 28.09.2012)</p>																	
<p>DMS wurde eingeführt im Jahr xxxx bzw. Die Einführung ist von ... bis ... geplant und mit dem DMS-Team abgestimmt.</p>	<p>Anfang 2014</p>																
<p>Beitrag zu übergeordneten strategischen Zielen der Stadt Erlangen¹⁸</p>																	
	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Zielbeitrag zu</th> <th>hoch</th> <th>gering</th> <th>null</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Haushaltskonsolidierung</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Bildung</td> <td>X</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Demografische Entwicklung</td> <td>X</td> <td></td> <td></td> </tr> </tbody> </table>	Zielbeitrag zu	hoch	gering	null	Haushaltskonsolidierung				Bildung	X			Demografische Entwicklung	X		
Zielbeitrag zu	hoch	gering	null														
Haushaltskonsolidierung																	
Bildung	X																
Demografische Entwicklung	X																
<p>Erläuterungen, Kommentare</p>																	
	<p><optional></p>																

Arbeitsprogramm 2014

Fachausschuss: HFPA

Amt: Gst

Ggf. Hinweis auf untergeordnete Organisationseinheit (Abt./SG)/ oder Produktbereich

20.11.2013

Stadt Erlangen

